

Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung

Datum: Donnerstag, 11. Dezember 2008
Zeit: 20.00 - 20.22 Uhr
Ort: Gmeindschäller

Gemeinderäte: Hans Ulrich Reber, Gemeindeammann
Johannes Gabi, Vizeammann
Beatrice Früh
Felix Vogt
Ernst Moser

Vorsitz: Hans Ulrich Reber, Gemeindeammann

Protokoll: Daniel Huggler, Gemeindeschreiber

Stimmzähler: Ulrich Markwalder-Rüegger
Franz Brunner
Karin Binkert-Müller

Stimmregister

Stimmberechtigte: 372 Ortsbürgerinnen und Ortsbürger
Anwesende bei Beginn: 67 Ortsbürgerinnen und Ortsbürger

Rechtskraft der Beschlüsse

Der Beschluss über ein traktandiertes Sachgeschäft ist abschliessend gefasst, wenn die beschliessende Mehrheit 75 (20 % der Stimmberechtigten) ausmacht. Sämtliche heute gefassten Beschlüsse unterliegen somit dem fakultativen Referendum.

Traktandenliste

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 12. Juni 2008
2. Voranschlag 2008
3. Aufnahme in das Ortsbürgerrecht
4. Verschiedenes

Zu Beginn der Versammlung erscheint der Samichlaus (Urs Füglistler) mit dem Schmutzli und bedankt sich namens des Vereins Samichlaus Würenlos bei der Ortsbürgergemeinde für deren finanziellen Beitrag an die neuen Kostüme.

Begrüssung

Gemeindeammann Hans Ulrich Reber heisst die Anwesenden im Namen des Gemeinderates zur heutigen Ortsbürgergemeindeversammlung willkommen.

Eintreten

Hans Ulrich Reber: Sie haben zur heutigen Versammlung den Stimmrechtsausweis und die Traktandenliste mit Berichten, Rechnung und Anträgen erhalten. Die Aktenaufgabe erfolgte in der vorgeschriebenen Zeit vom 28. November 2008 bis heute. Die Versammlung ist somit ordnungsgemäss einberufen worden und verhandlungsfähig. Sämtliche Beschlüsse unterliegen dem fakultativen Referendum. Haben Sie Anträge zur Traktandenliste?

Keine Wortmeldung.

Gemeindeammann Hans Ulrich Reber: Dies scheint nicht der Fall zu sein. Somit ist die Versammlung eröffnet.

1. **Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 12. Juni 2008**

Bericht des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat das Protokoll der Versammlung vom 12. Juni 2008 eingesehen und als in Ordnung befunden. Das Protokoll lag mit den übrigen Versammlungsakten während der Auflagefrist in der Gemeindeganzlei auf. Es kann jederzeit auch im Internet unter www.wuerenlos.ch abgerufen werden.

Die Prüfung des Protokolls obliegt gemäss § 12 Abs. 2 des Gesetzes über die Ortsbürgergemeinden in Verbindung mit § 12 lit. a der Gemeindeordnung der Finanzkommission der Ortsbürgergemeinde. Die Finanzkommission hat das Protokoll geprüft. Sie bestätigt, dass dieses dem Verlauf der Versammlung entspricht.

(Das Protokoll ist in Kurzform als Beschlussprotokoll im Traktandenbericht abgedruckt.)

Antrag des Gemeinderates:

Genehmigung des Protokolls der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 12. Juni 2008.

Vizeammann Johannes Gabi: Sind Bemerkungen zum Protokoll?

Keine Wortmeldung.

Antrag des Gemeinderates:

Genehmigung des Protokolls der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 12. Juni 2008.

Abstimmung:

Dafür: Grosse Mehrheit, ohne Gegenstimme

2. Voranschlag 2008

Bericht des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat den Voranschlag 2009 der Ortsbürgergemeinde mit der Forstwirtschaft beraten und zusammen mit der Finanzkommission besprochen.

Es wird auf die Erläuterungen und auf die Zusammenstellungen im Anhang des Traktandenberichts sowie auf die mündlichen Erklärungen an der Versammlung verwiesen.

Antrag des Gemeinderates

Der Voranschlag 2009 der Ortsbürgergemeinde sei zu genehmigen.

Vizeammann Johannes Gabi: Es sind keine grossen Überraschungen gegenüber den Voranschlägen der Vorjahre enthalten. Bei der Ortsbürgerverwaltung rechnen wir mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 111'000.00. Bei der Forstwirtschaft kommen wir wie immer etwa eben heraus.

Zum Konto 029.352/4 "Gemeinwirtschaftliche Leistungen": Diese gemeinwirtschaftlichen Leistungen hatten wir schon immer drin, bislang aber zu einem Betrag von ca. Fr. 14'000.00. Es handelt sich um jene Leistungen, welche der Forstbetrieb weniger für die Forstwirtschaft, sondern eher für die Allgemeinheit, also der Freizeitnutzung im Wald, erbringt. Bis anhin war dies eine grobe Annahme. Neuerdings verfügt man zur Eruierung der gemeinwirtschaftlichen Leistungen über Grundlagen, welche von Fachleuten erarbeitet wurden. Wir haben den Betrag erstmals auf diese Arbeit abgestützt. Wir haben die Angelegenheit auch mit den Kommissionen besprochen, welche dies als gut befanden. Es wird dadurch nicht mehr ausgegeben, sondern es ist einfach eine andere Berechnungsmethode. Man hat auch diskutiert, ob dieser Betrag inskünftig zwischen Ortsbürgergemeinde und Einwohnergemeinde aufgeteilt werden soll. Die Diskussion mit Forstkommission und Finanzkommission ergab, dass diese Leistungen weiterhin durch die Ortsbürgergemeinde getragen werden sollen. Die Ortsbürgergemeinde hat ja auch die Aufgabe, kulturelle Bestrebungen zu unterstützen.

Der Kulturkreis Würenlos erhält im nächsten Jahr aus Anlass des 40-Jahr-Jubiläums eine einmalige Spende von Fr. 2'500.00.

Zu den Alterswohnungen: Nachdem die Balkonverglasung erfolgt ist, wurde auch über eine Mietzinserhöhung diskutiert. Wir sind zur Ansicht gelangt, dass wir die allgemeine Teuerung nicht überbinden wollen, sondern nur die Investitionskosten. Der Mietzins steigt leicht ab 1. April 2009 um Fr. 20.00. Wir fanden, dass man nicht ans Limit gehen sollte, da ja auch ein gewisser sozialer Hintergrund besteht, wenn es auch nicht Sozialwohnungen sind.

Zur Forstwirtschaft: Die Holzpreise sind im Moment eher wieder im Keller. Man erwartet daher keinen grösseren Gewinn.

Sind Fragen zum Voranschlag?

Keine Wortmeldung.

Antrag des Gemeinderates:

Der Voranschlag 2009 der Ortsbürgergemeinde sei zu genehmigen.

Abstimmung:

Dafür: Grosse Mehrheit, ohne Gegenstimme

3. Aufnahme in das Ortsbürgerrecht

Bericht des Gemeinderates

Es bewerben sich um das Bürgerrecht der Ortsbürgergemeinde Würenlos:

Saxer, Oliver, zusammen mit seinen unmündigen Kindern Silvan und Sarina

- **Saxer, Oliver**, 28. Juli 1971, Ehemann der Saxer geb. Sekinger, Tanja Manuela,
- **Saxer, Silvan Joel**, 21. Februar 2002,
- **Saxer, Sarina Ivana**, 13. November 2006,

alle Bürger von Würenlos AG und Sarmenstorf AG, wohnhaft in Würenlos, Schulstrasse 54.

Oliver Saxer lebt seit seiner Geburt in Würenlos; die beiden Kinder Silvan und Sarina wurden auch hier geboren. Da die Ehefrau, Tanja Saxer geb. Sekinger, seit Geburt das Würenloser Ortsbürgerrecht besitzt und Oliver Saxer seit mehr als 25 Jahren Wohnsitz in Würenlos hat, erfüllen die Gesuchsteller sämtliche Voraussetzungen zur Aufnahme ins Ortsbürgerrecht.

Die ganze Familie fühlt sich mit Würenlos sehr verbunden.

Antrag des Gemeinderates:

Oliver Saxer und seine beiden Kinder Silvan und Sarina seien in das Bürgerrecht der Ortsbürgergemeinde Würenlos aufzunehmen.

Vizeammann Johannes Gabi: Um das Ortsbürgerrecht von Würenlos bewirbt sich Herr Oliver Saxer und seine beiden Kinder Silvan und Sarina. Seine Ehefrau Tanja ist als geborene Sekinger bereits Ortsbürgerin.

Ich bitte Herrn Saxer, sich in den Ausstand zu begeben.

Herr Oliver Saxer verlässt das Versammlungslokal.

Vizeammann Johannes Gabi: Haben Sie Fragen?

Keine Wortmeldung.

Antrag des Gemeinderates:

Oliver Saxer und seine beiden Kinder Silvan und Sarina seien in das Bürgerrecht der Ortsbürgergemeinde Würenlos aufzunehmen.

Abstimmung:

Dafür: Grosse Mehrheit, ohne Gegenstimme

Herr Oliver Saxer kehrt in das Versammlungslokal zurück. (Applaus)

Vizeammann Johannes Gabi: Ich gratuliere Herrn Saxer zur Aufnahme ins Ortsbürgerrecht.

4. Verschiedenes

Vizeammann Johannes Gabi: Von unserer Seite sind keine Informationen unter diesem Traktandum. Haben Sie Fragen?

Herr Philipp Vock, Förster: Wir stehen in den letzten Zügen zu den Arbeiten am Betriebsplan. Beim Betriebsplan handelt es sich um eine mittelfristige Planung über die vorgesehenen Massnahmen während der kommenden 15 Jahre. Anlässlich des Waldumgangs 2009 soll der Bevölkerung aufgezeigt werden, wohin wir als Gemeinde mit unserem Wald wollen. Ich ermuntere Sie, daran teilzunehmen.

Herr Ulrich Huber: Ist das Datum des Waldumgangs schon bekannt?

Herr Philipp Vock, Förster: Nein, noch nicht. Er wird wohl ca. im August stattfinden. Das Datum wird noch publiziert.

Vizeammann Johannes Gabi: Sind noch weitere Wortmeldungen?

Keine Wortmeldung.

Vizeammann Johannes Gabi: Dann schliesse ich die Umfrage und übergebe das Wort Gemeindeammann Hans Ulrich Reber.

Gemeindeammann Hans Ulrich Reber: weist auf den Neujahrsapéro und auf den Christbaumverkauf hin.

Ich danke allen Personen, die in Kommissionen mitwirken und in der Ortsbürgergemeinde mitwirken. Herzlichen Dank auch an Frau Irma Markwalder-Gsell, Frau Johanna Ellenberger und Herrn Hans Markwalder-Gsell für ihre Hilfe heute Abend. Ich lade Sie jetzt zum traditionellen Imbiss ein.

(Applaus)

Schluss der Versammlung: 20.22 Uhr

Für ein getreues Protokoll:

NAMENS DER ORTSBÜRGERGEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Gemeindeammann

Der Gemeindeschreiber

dh

Durch die Finanzkommission der Ortsbürgergemeinde geprüft und als in Ordnung befunden.

Würenlos,

NAMENS DER FINANZKOMMISSION
Der Präsident